



Universitätsbibliothek Paderborn

Acta Pacis Westphalicæ Publica

Oder Westphälische Friedens-Handlungen und Geschichte

worinnen enthalten, was vom Jahr 1643. biß in den Monath October Anno 1645. zwischen Jhro Römisch-Käyserlichen Majestät, dann den Beyden Cronen Franckreich und Schweden, ingleichen des Heiligen Römischen Reichs Chur-Fürsten, Fürsten und Ständen, zu Oßnabrück und Münster gehandelt worden

Meiern, Johann Gottfried von

Hannover, 1734

VD18 90103084

§.V. Erste Hinderniß, nach denen geschlossenen Præliminar-Tractaten, entstehet bey Ausfertigung der Geleits-Brieffe.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51787](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51787)

1643. DIARIUM EUROPÆUM *Frif. 1659. 4to.*
- ADAMI Relatio Historica de S. R. Imp. Pacificatione Westphalica. *Frif. 1707. 4to.*
- FERDINANDI II. Declaration, wie es mit den Geisl. auch Ritterschafften, Städten und Communen, welche biß anhero der Augspurgischen Confession zugethan, gehalten werden solle, Anno 1628.
- TRACTATUS PRAGENSIS, s. Conditio Pacis initæ ac confirmatæ Ao. 1635. inter Ferdinand. II. & Joh. Georg. Duc. Saxon. *Colon. Agrip. 1635.*
- HISTORIA PACIS Germano-Gallosvevicæ, Monast. atque Osnabrugæ tractatæ & Anno 1648. conclusæ *Trenopolis 1679. 8vo.*
- ANONYMI Tractatus Pacis inter Hispaniam & Unitum Belgium, Monasterii; ut & Germanicæ, Osnabrugæ initæ. *Lugd. Batav. 1651. 8vo.*
- Histoire des Guerres d'Allemagne par Mr. GRENAILLE. *Paris 1642. 8vo.*
- ab AVILA de Bello Germanico. *Argentinae 1620. 12mo.*
1643. HISTORIA Teutscher Händel von Ao. 1617. biß 1643. gedruckt Anno 1643.
- NEMO PEREGRINUS duo Secula ferrea. Pars I. II. *Martis-Stella 1689. 12mo.*
- ARCANA PACIS WESTPHALICÆ.
- HISTOIRE DES TRAITTES DE PAIX DE WESTPHALIE, (welche am Ende des II. Tomi der Histoire des Traités de Paix, befindlich ist.)
- PREFACE HISTORIQUE contenant les principaux evenemens depuis le Commencement des Troubles d'Allemagne en 1612. jusq' à l'ouverture de la Negociation en 1642. où l'on remonte aux sources des Causes de la Guerre, (welche denen *Negotiations Secretes de Munster & d'Osnabrug* voran gesetzt und von dem Auctore derrer *Memoires du Comte de Harrach* verfaßt ist. *fol. Tom. IV. a la Haye, 1725.*)

§. IV.

Haupt-Ma-
terien der
ganzen Frie-
dens-Hand-
lung.

Wir werden solchemnach nur dasjenige, was Deutschland vornehmlich angehet, betrachten, das übrige aber, was Frembde Potentaten betrifft, vorbeylaffen: Indeme bekant ist, daß auf diesem Westphälischen Friedens-Congress, die Sachen fast von halb Europa abgehandelt worden, daher, die Französische Gesandten, solche illustre Assemblée in einem Schreiben, nicht unbillig Orbis Christiani Senatum genennet haben. Und zwar theilen sich solche in sechserley Stücke, nemlich: 1) in Sachen, die zwischen der Käyserlichen Majestät und der Cronen Schweden vorgekommen;

2) in Sachen, die das ganze Deutsche Reich überhaupt, und in specie, die Religion betreffen; 3) in Sachen, die verschiedene Deutsche Reichs-Stände, in gleichen einige Italianische Staaten in particulari angehen; 4) in Sachen, die zwischen der Käyserlichen Majestät und der Cronen Frankreich, vorgefallen; 5) in Sachen, so zwischen beyden Cronen, Spanien und Frankreich, vorgegangen; und endlich 6) in Sachen, die zwischen der Cronen Spanien und denen General Staaten der vereinigten Niederlande tractiret worden.

§. V.

Erste Hin-
derniß, nach
denen ge-
schlossenen
Præliminar-
Tractaten
entsethet bey
Ausfertigung
derrer Geleits-
Brieffe.

Als demnach durch Königl. Dänische Unterhandlung, zwischen dem Käyserl. Gesandten und Reichs-Hoff-Rath, Conrad von Lüzau, dann dem Königl. Schwedischen Hoff-Canzlar und Legaten, Johann Adler Salvio, zu Hamburg, den 27 Decembr. Anno 1641. die Præliminar-Tractaten nach lang ange-

wandter Bemühung, endlich geschlossen, und darinnen zu der General-Friedens-Handlung, die beyden Städte, Osnabrück und Münster in Westphalen, ernennet, auch der 27te Martius des 1642ten Jahrs, zu dem glückseligen Tag bestimmert worden, an welchem der Anfang zu derjenigen höchst wichtigen Handlung sollte

te

1643.

te gemacht werden, wodurch die Bergießung so vieles unschuldigen Christen-Bluts gestillet, die zertrenneten Gemüther hinwieder vereiniget, das verwirrete Deutschland beruhiget, Haupt und Glieder von neuen verbunden, die Grundfeste dieses mächtigen Staats gegen alle fernere Zerrüttung bestätigt, Ruhe und Friede wieder hergestellt, und mit einem Wort, dem verzeihenden leydigen Kriegs-Wesen, ein so beglücktes als lange sehnlichst-gewünschtes Ende gegeben werden solte; So kam es darauff an, daß diesem Versprechen, von allen Theilen, ein genügen geleistet, und die Handlung, an dem bestimmten Termin und denen ernannten Orten, würcklich angetreten werden möchte. Es ereigneten sich aber fast auf allen Sei-

ten, bey Ausfertigung derer Geleits-Brieffe, solche Schwierigkeiten, daß nicht nur der, in denen Präliminar-Tractaten angesetzte Terminus, sondern auch nachhero, noch eine geraume Zeit darüber hin verstriche, ehe sich ein einiger derer Gesandten an denen benannten Orten einfinden konte. Die Schuld des Verzugs wolte immer ein Theil dem andern beymessen, wiewohl auch die Entlegenheit, und weite Entfernung derer hohen Potentaten, welche solche Geleits-Brieffe selbst unterzeichnen musten, etwas an der Verzögerung mit beytrug; worneben sonst allerhand wichtige Anstände, wegen derer Titulaturen und anderer Formalitäten sich hervor thaten, daß man sich darüber erst vergleichen muste.

1643.

§. VI.

Ultimus terminus zu dem Congress wird auf den 1^{ten} Julii 1643. fest gestellt.

Endlich ward nach allerseits gehobenen Schwierigkeiten, und erfolgten Ratificationen derer Präliminarium, der 1^{ten} Julii des 1643ten Jahrs zu beyden obernannten Orten, anderweit angeſetzt:

worüber der Käyserl. Gesandte Graff von Auersberg, in Käyserlich- und Königlich-Spanischer Vollmacht, sub dato Hamburg den 2^{ten} Mart. April folgende Urkunde ausstellte:

Sacrae Caesareae Majestatis, Domini nostri Clementissimi, ad Präliminaria Pacis cum Potestate Legatus, Joannes Weickardus, Comes ad Auersberg. Universis & singulis, quorum interest, constare volumus, postquam rite impletus sit undiquaque Tractatus Präliminaris Hamburgensis, factaque fuerit hinc inde, ex praescripto dicti Tractatus, mutua omnium Salvorum Conductuum ceterorumque Instrumentorum commutatio, ita ut pro auspiciandis de Pace Universalis Congressibus, sola dies definienda restet; Idcirco, quod felix faustumque sit Orbi Christiano, vi concessae mihi ab Augustissimo Imperatore & Rege Catholico, potestatis, tam Augustissimi Imperatoris, quam dicti Regis nomine, hisce, in diem 1^{am} mensis Julii Anno 1643. non modo consentimus, sed etiam promittimus, vi Caesareae & Hispanicae Plenipotentiae, eundem diem ex parte ipsius Imperialis & Regiae Catholicae Majestatis infallibiliter servatum iri. In quorum fidem praesentes tribus exemplaribus, uno pro Legato Svecico, altero pro Residente Gallico, tertio pro Regis Mediatoris Mandatario, conceptas, manuque propria signatas, sigillo quoque solito firmavimus. Actum Hamburgi die 23 Mart. 1643. 3 April.

§. VII.

Der Präliminar-Tractat selbst aber, Tractat, sind in folgenden terminis und die Französische Accession zu solchem enthalten:

Präliminar-Tractat zu Hamburg de 1641. 1^{ten} Dec.

Sacrae Caesareae Majestatis & Imperii Aulico-Consiliarius, ad Circulum Inferioris Saxoniae, & ad Pacis Präliminaria cum Potestate Deputatus, Conradus a Lutzovio, Universis ac singulis, quorum interest, constare volumus, postquam multis retro annis agitari ceperunt rationes instituendae de Pace Universalis Tractationis, atque aliae ex aliis difficultates ex Präliminaribus emerferunt, tandem Deo adspirante, & Serenissimi Regis Daniae, tanquam